

Niederschrift

über den öffentlichen Teil der Sitzung
des Finanz- und Personalausschusses (Amt Eiderkanal) am Montag, 8. Februar 2016,
im Sitzungssaal des Verwaltungsgebäudes in Osterrönfeld, Schulstr. 36

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:20 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 7

davon anwesend: 6

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

Ausschussvorsitzender

Arnold Schumacher

stellv. Ausschussvorsitzender

Bernd Sienknecht

Ausschussmitglieder

Eckard Reese

Eggert Voss

Jürgen Liebsch

Siegfried Tomkowiak

b) nicht stimmberechtigt:

Gäste

Frank Bergmann

Raimer Kläschen

Leitender Verwaltungsbeamter

Torsten Eickstädt

Mitglieder der Verwaltung

Jan Rüter

Nils Eichberg

bis 20:35 Uhr, TOP 8

Protokollführerin

Dörthe Martens

stellv. Ausschussmitglied

Gerd Kähler

c) entschuldigt:

Ausschussmitglied

Hans Stephan Lütje

Der Vorsitzende Arnold Schumacher eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Der Vorsitzende stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 21.01.2016 form- und fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Tag, Ort und Stunde der

Sitzung sind öffentlich bekannt gemacht worden. Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben. Der Vorsitzende stellt weiterhin fest, dass der Finanz- und Personalausschuss aufgrund der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

TAGESORDNUNG:

Öffentlicher Teil

1. Beschlussfassung über die Tagesordnung und über die in nicht öffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 26.11.2015
4. Beratung und Beschlussfassung über die Erstellung eines touristischen Entwicklungskonzeptes für das Amt Eiderkanal FPA10-1/2016
5. Benennung eines Mitgliedes sowie eines stellv. Mitgliedes für den auf Amtsebene zu bildenden "Flüchtlingsrat" FPA10-2/2016
6. Bericht der Verwaltung
7. Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

Nicht öffentlicher Teil

8. Vertragsangelegenheiten - Beratung und Beschlussfassung über die zeitliche wie auch inhaltliche Erweiterung eines Mietvertrages zur Unterbringung von Asylbewerbern FPA10-3/2016
9. Personalangelegenheiten
10. Bericht der Verwaltung
11. Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

TOP 1.: Beschlussfassung über die Tagesordnung und über die in nicht öffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte

Beschluss:

Der Finanz- und Personalausschuss beschließt, die Sitzung mit der vorstehenden Tagesordnung durchzuführen, sowie die Tagesordnungspunkte 8), 9), 10) und 11) in nicht öffentlicher Sitzung zu behandeln, da gem. § 46 Abs. 8 GO überwiegende Belange des öffentlichen Wohls bzw. gem. § 35 Abs. 1 GO berechtigte Interessen Einzelner es erfordern.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 2.: Einwohnerfragestunde

Es gibt keine Wortmeldungen.

TOP 3.: Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 26.11.2015

Beschluss:

Es werden keine Einwendungen gegen die Niederschrift vom 26.11.2015 erhoben, sie gilt somit als genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 4.: Beratung und Beschlussfassung über die Erstellung eines touristischen Entwicklungskonzeptes für das Amt Eiderkanal

Beschluss:

Es wird beschlossen, die Erstellung eines touristischen Entwicklungskonzeptes zu beauftragen und den Amtsvorsteher zu ermächtigen, nach erfolgter Ausschreibung und Vorliegen der Förderzusage, einen entsprechenden Auftrag zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

4 Ja-Stimmen, 1 Gegenstimmen, 1 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 5.: Benennung eines Mitgliedes sowie eines stellv. Mitgliedes für den auf Amtsebene zu bildenden "Flüchtlingsrat"

Beschluss:

Es wird beschlossen, einen Flüchtlingsrat mit den verwaltungsseitig vorgeschlagenen Funktionen einzurichten. Neben dem Amtsvorsteher und Vertretern aus der Amtsverwaltung gehört dem Flüchtlingsrat ein Vertreter jeder Gemeinde an. Die Gemeinden des Amtes Eiderkanal benennen der Amtsverwaltung kurzfristig ein Mitglied sowie ein stellvertretendes Mitglied für die Arbeit im Flüchtlingsrat.

Der Flüchtlingsrat entscheidet in eigener Zuständigkeit einvernehmlich über die Aufnahme weiterer ehrenamtlicher Helfer in den Beirat.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 6.: Bericht der Verwaltung

Der Amtsvorsteher berichtet, dass der Landrat des Kreises Rendsburg-Eckernförde zu einer außerordentlichen Dienstversammlung am 04.02.2016 eingeladen hatte. Anlass der Zusammenkunft war das kreisübergreifende Unverständnis und der damit verbundene Unmut über die aktuelle Zuweisungspraxis des Landes Schleswig-Holstein. Die Kommunen im Kreis RD-Eckf. halten Wohnraumkapazitäten für über 600 Flüchtlinge vor, die entsprechende Vorhaltekosten verursachen. Trotzdem die Erstaufnahmelager belegt sind,

werden den Kommunen z.Zt. keine Flüchtlinge zugewiesen. Der Landrat wird sich hinsichtlich der Inhalte und der Art der Information (E-Mail des Landesamtes für Ausländerangelegenheiten vom 27.01.2016) an die Landesregierung wenden.

Herr Eickstädt berichtet, dass das Prüfungsamt des Kreises Rendsburg-Eckernförde vom 23.-24.11.2015 eine unvermutete überörtliche Kassenprüfung durchgeführt hat. Der nun vorliegende Prüfungsbericht bestätigt, dass die Kassengeschäfte ordnungsgemäß geführt wurden.

Die noch fehlenden Entwürfe der Straßenausbaubeitrags- und Abwassersatzungen werden von der Fa. GEKOM noch in diesem Monat vorgelegt.

Herr Eickstädt berichtet, dass der Verein „Wir“ für die unentgeltliche Ausgabe von Bekleidung und Hausratsgegenständen an Flüchtlinge ein Lager betreibt und nun einen monatlichen Zuschuss für die Mietkosten beantragt hat.

Statt einen Mietkostenzuschuss zu gewähren soll dem Verein vorgeschlagen werden, für die Ausgabe von Bekleidung und Hausratsgegenständen Geld (z.B. 0,50 € pro Hose) zu verlangen, so dass durch diese Einnahmen die Mietkosten finanziert werden könnten.

Herr Eickstädt informiert die Ausschussmitglieder darüber, dass die Landesregierung im Internet eine Karte für jede Gemeinde veröffentlicht hat, die die Potentialflächen für den Ausbau der Windenergie ausweist. Hierbei wurden allerdings noch nicht alle Kriterien berücksichtigt. Das förmliche Beteiligungsverfahren wird in der zweiten Jahreshälfte 2016 erwartet. Es wird jedoch bereits jetzt angeregt, der Landesplanung bis Mitte Mai d.J. örtliche Besonderheiten mitzuteilen.

TOP 7.: Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

Bürgermeister Eckard Voss bittet die Verwaltung zu klären, was technisch und datenschutzrechtlich zu berücksichtigen wäre, wenn in den Verwaltungsgebäuden des Amtes ein kostenloses WLAN zur Verfügung gestellt wird.

Der Vorsitzende Arnold Schumacher bedankt sich für die Mitarbeit und schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:30 Uhr.

Bekanntgabe der Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung:

Im Anschluss an den nichtöffentlichen Teil der Sitzung stellt der Vorsitzende die Öffentlichkeit wieder her und gibt die gefassten Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung bekannt. Unter Tagesordnungspunkt 8) wurde die zeitliche und inhaltliche Erweiterung eines Mietvertrages sowie die außerplanmäßige Bereitstellung von Haushaltsmitteln für notwendige Brandschutzmaßnahmen beschlossen. Unter Tagesordnungspunkt 9) wurde die Belassung von bereits ausgezahlten Bezügen sowie die Beförderung eines Mitarbeiters beschlossen.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 21:20 Uhr.

gez. Schumacher
Arnold Schumacher
(Der Vorsitzende)

Osterrönfeld, 26.04.2016

gez. Martens
Dörthe Martens
(Protokollführung)